

Zusatzqualifikation Heilpädagogik— Fortsetzung folgt

Mehrteilige Lehrgangsreihe im Bausteinsystem

Anerkennung als Fachkraft nach § 13 LWTG DVO für die Eingliederungshilfe möglich





Ihre Ansprechpartnerinnen bei der Lebenshilfe



Ina BöhmerBereichsleitung Fort– und Weiterbildung

2 06131 93660-16



Mareike SchloteBereich gFAB/werkstattbezogene Seminare

2 06131 93660-15

☑ schlote@lebenshilfe-rlp.de



Sandra Kunart Seminarorganisation und –verwaltung

2 06131 93660-36

☑ kunart@lebenshilfe-rlp.de

Ihr Weg zu uns



Landesverband Rheinland-Pfalz der Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung e.V.

Bereich Fort- und Weiterbildung

Drechslerweg 25 55128 Mainz



www.lebenshilfe-fortbildung.de info@lebenshilfe-rlp.de 06131 93660-0

Hier finden Sie unser Fortbildungsprogramm:







Inhalte und Ziele der Lehrgangsreihe

Sie haben bereits den Grundkurs Heilpädagogik absolviert und möchten Ihre Kenntnisse erweitern und vertiefen?

Mit dem vorliegenden Fortbildungskonzept bieten wir Ihnen die Möglichkeit sich für heilpädagogische Praxisfelder, in denen überwiegend erwachsene Menschen betreut und begleitet werden (besondere Wohnformen und ambulante Wohnbereiche, Offene Hilfen, etc.), zu qualifizieren.

Im Grundkurs Heilpädagogik haben Sie sich schon mit den grundlegenden Fragen zur pädagogischen Arbeit mit erwachsenen Menschen mit geistiger Behinderung beschäftigt. Im Rahmen der Zusatzqualifikation vertiefen und erweitern Sie Ihr Wissen z.B. im Umgang mit Menschen mit schwersten und mehrfachen Behinderungen, Menschen mit psychischer Behinderung und älteren Menschen mit Behinderung.

Die Lehrgangsreihe ist im Baustein-System organisiert und ermöglicht Ihnen so, sich Ihren Kursplan mit Themenschwerpunkten individuell zusammen zu stellen.

Aus einer Auswahl von Seminaren belegen Sie insgesamt **mindestens 18 weitere Kurstage**. Die Auswahl der Kursbausteine haben wir inhaltlich in vier Themen-Module gegliedert, bei denen Sie zwischen verschiedenen Titeln und Terminen wählen können. Bitte wählen Sie in jedem Modul mindestens 4 Kurstage, zusätzlich wählen Sie noch 2 Kurstage aus – hier gibt es keine Vorgabe zum Themen-Modul.

Die genaue Beschreibung der Inhalte und Ziele der Kursbausteine finden Sie auf unserer Internetseite <u>www.lebenshilfe-fortbildung.de</u>, am einfachsten über die Rubrik "Kurse finden" oder über die allgemeine Suchfunktion mit der Kursnummer. Bitte lesen Sie die detaillierten Angaben zu den Kursbausteinen dort nach.

Für den Kurs wird das Zertifikat "Zusatzqualifikation Heilpädagogik" für Mitarbeitende in Einrichtungen und Diensten für erwachsene Menschen mit Behinderungen" der Lebenshilfe-Rheinland-Pfalz nach erfolgreicher Teilnahme an den erforderlichen Modulen vergeben.

Teilnehmer:innen mit einer mindestens 3jährigen handwerklichen oder hauswirtschaftlichen Ausbildung können mit dieser Zusatzqualifikation als **Fachkräfte im Sinne des**§ 13 LWTG DVO für die Eingliederungshilfe in Rheinland-Pfalz anerkannt werden.



Inhalte und Zielsetzungen der Module

1. Modul: Körper und Wahrnehmung

Menschen mit schwersten und mehrfachen Behinderungen oder auch älter werdende Menschen mit Behinderung stellen uns mit ihren besonderen Bedürfnissen hinsichtlich der Begleitung, Aktivierung und Pflege immer wieder vor neue Herausforderungen. In diesem Modul beschäftigen Sie sich deshalb mit basalen Formen der Wahrnehmung und Kommunikation, die grundlegend menschlich sind, aber in unserer Alltagspraxis häufig übergangen werden.

1. Modul: Körper und Wahrnehmung

Wählen Sie hier mindestens 4 Kurstage

Tanzen macht glücklich: "Enjoy the	13.03 14.03.2026	Mainz	2 Tage	€ 110,	
dance!" – integratives Seminar					
(SB33/26),					
Die ganze Welt ist eine Bühne –	30.03 01.04.2026	Ludwigs-	2,5	€ 190,	
integratives Theaterseminar (SB32/26),		hafen	Tage		
Emotionale Entwicklung bei Menschen	27.04 28.04.2026	Mainz	2 Tage	€ 340,	
mit kognitiven Beeinträchtigungen					
(S65/26)					
Arbeitsweltbezogene Teilhabe von	15.06.2026	Mainz	1 Tag	€ 135,	
Menschen mit hohem					
Unterstützungsbedarf (S41/26)					
Bewegen macht Spaß – integratives	06.07 08.07.2026	Ludwigs-	2,5	€ 190,	
Seminar (SB36/26)		hafen	Tage		
Basiswissen Epilepsie (S42/26)	12.08.2026	Mainz	1 Tag	€ 210,	
"Wie komme ich nur in Kontakt mit	14.09. – 15.09.2026	Mainz	2 Tage	€ 310,	
dir?" – Beziehungsgestaltung (S47/26)					
Bindung und Bindungsstörung bei	01.10 02.10.2026	Mainz	2 Tage	€ 335,	
Menschen mit geistiger Behinderung					
(S11/26)					
Fit bleiben – Bewegungsförderung für	29.10 30.10.2026	Ludwigs-	2 Tage	€ 340,	
ältere Menschen mit geistiger		hafen			
Behinderung (S7/26)					
Autismus-Spektrum-Störung (ASS) –	26.01. – 27.01.2027	Mainz	2 Tage	€ 375,	
Eine Beeinträchtigung und ihre					
pädagogischen Konsequenzen (S43/26)					



2. Modul: Konzepte heilpädagogischer Praxis

Für Menschen mit herausforderndem Verhalten, besonderen Behinderungsformen oder auch älter werdenden Menschen mit Behinderung gibt es in der aktuellen heilpädagogischen Praxis Konzepte, um ihren Bedürfnissen besser gerecht werden zu können. Sie entscheiden sich in diesem Modul für einen Ansatz, mit dem Sie sich intensiver beschäftigen möchten – je nach dem mit welcher Personen- bzw. Altersgruppe Sie in Ihrer Berufspraxis arbeiten.

2. Modul: Konzepte heilpädagogischer Praxis

Wählen Sie hier	mindestens 4 Kurstage	
-----------------	-----------------------	--

	,
X	1

Der Umgang mit provozierenden, aggressiven und anderen schädi-	01.06. – 03.06.2026	Mainz	3 Tage	€ 490,	
genden Verhaltensweisen (S9/26)					
Gewalt. Macht. Angst. (S85/26)	30.09. – 01.10.2026	Mainz	2 Tage	€ 375,	
"Junge Wilde" – Junge Menschen mit	02.09 03.09.2026	Mainz	2 Tage	€ 360,	
Lernbehinderungen und					
herausforderndem Verhalten (S12/26)					
Alter und Behinderung (S39/26)	02.09 03.09.2026	Bad	2 Tage	€ 434,	
		Kreuznach			
Herausforderndes Verhalten:	02.11 03.11.2026	Mainz	2 Tage	€ 360,	
Systemisch betrachtet (S97/26)					
Älter werdende Menschen mit geistiger	04.11 06.11.2026	Kaisers-	3 Tage	€ 692,	
Behinderung (S30/26)		lautern			
Förderung von Menschen mit Autismus	17.11. – 19.11.2026	Mainz	3 Tage	€ 505,	
nach dem TEACCH-Ansatz – Grundlagen					
(K25.1/26)					



3. Modul: Methoden für die pädagogische Praxis

Ziel dieses Moduls ist es, Methoden für die Gestaltung des pädagogischen Alltags kennenzulernen. Sie erhalten so neue Impulse und können sich auch hier je nach eigenen Interessen und Möglichkeiten für ein Thema entscheiden.

3. Modul: Methoden für die pädagogische Praxis

Wählen Sie hier mindestens 4 Kurstage

v	D
Х	#

Wahlen Sie hier mindestens 4 Kurstage				X	
Ach du Schreck – was soll ich tun? - Sicher handeln bei psychiatrischen Notfällen (S17/26)	20.04. – 21.04.2026	Mainz	2 Tage	€ 335,	
Unfähig oder faul? – Menschen mit funktionalen Leistungsstörungen des Gehirns verstehen und angemessen fördern (S96/26)	29.04. – 30.04.2026	Mainz	2 Tage	€ 360,	
"Wer bin ich und wer bin ich nicht" – Zusammenarbeit mit Angehörigen und Umfeld (S69/26)	17.06. – 18.06.2026	Ludwigs- hafen	2 Tage	€ 382,	
Wie schreibe ich es richtig? – sachgerecht dokumentieren (S46/26)	17.08.2026	Mainz	1 Tag	€ 175,	
"Dafür habe ich keine Zeit" - Tipps und Tricks zum optimalen Zeitmanagement im Betreuungsalltag (S64/26)	31.08. – 01.09.2026	Mainz	2 Tage	€ 340,	
Tod und Trauer bei Menschen mit geistiger Behinderung begleiten (S32/26)	16.09. – 17.09.2026	Kaisers- lautern	2 Tage	€ 355,	
Zwischen den Stühlen – Teamleitung mit Fach- und Führungsauftrag (S45/26)	28.09. – 30.09.2026	Mainz	3 Tage	€ 476,	
IPRÄMO – Das Abnehmkonzept für Menschen mit geistiger Behinderung (S63/26)	30.11. – 01.12.2026	Mainz	2 Tage	€ 340,	



4. Modul: Zusammenarbeit mit Menschen mit psychischer Erkrankung

Die Zahl der Menschen mit psychischen Beeinträchtigungen, die in Einrichtungen und Diensten der Behindertenhilfe betreut werden, ist groß. Ziel dieses Moduls ist es, Ihnen Hinweise für den Umgang mit psychischer Erkrankung zu geben, um einen differenzierten Blick auf "geistige" und "psychische" Beeinträchtigung zu gewinnen.

4. Modul: Zusammenarbeit mit Menschen mit psychischer Erkrankung

Wählen Sie hier mindestens 4 Kurstage		X

Depression und geistige Behinderung	11.03. – 12.03.2026	Mainz	2 Tage	€ 335,	
(S14/26)					
Demenz und geistige Behinderung	24.03 25.03.2026	Ludwigs-	2 Tage	€ 365,	
(S38/26)		hafen			
Basiswissen	14.04 15.04.2026	Mainz	2 Tage	€ 335,	
Psychische Erkrankungen (S10/26)					
"So kann man doch nicht leben?!" –	08.05.2026	Mainz	1 Tag	€ 175	
Chaos in Messie-Wohnungen (S16/26)					
Doppeldiagnosen: Psychische	18.05 19.05.2026	Mainz	2 Tage	€ 375,	
Erkrankungen bei Menschen mit einer					
geistigen Behinderung (S82/26)					
Borderline und Sucht (S95/26)	18.06 19.06.2026	Mainz	2 Tage	€ 360,	
Affektive Störungen – Depression,	03.12 04.12.2026	Mainz	2 Tage	€ 375,	
Manie und Bipolare Störungen					
erkennen und angemessen begleiten					
(S84/26)					

Methoden und Projekte

Methoden: Theorie-Inputs, Diskussionen, Projektarbeit, Gruppenarbeit, Rollenspiele und Übungen unter Berücksichtigung der konkreten Situation der Teilnehmer:innen, Bearbeitung und Analysen von Beispielen aus der Praxis.

Generell wird in allen Kursteilen praxisorientiert gearbeitet. Methoden werden in praktischen Übungen von den Teilnehmer:innen ausprobiert und erlebt. Die Teilnehmer:innen sollten die Bereitschaft mitbringen ihr eigenes Verhalten in Praxissituationen zu reflektieren und sich auf kreative Prozesse einzulassen.



Abschluss/Zertifikat

Für den Kurs wird das Zertifikat "Zusatzqualifikation Heilpädagogik" für Mitarbeitende in Einrichtungen und Diensten für erwachsene Menschen mit Behinderungen der Lebenshilfe-Rheinland-Pfalz nach erfolgreicher Teilnahme an den erforderlichen Modulen vergeben. Voraussetzung für die Teilnahme und Vergabe des Zertifikats ist der bereits absolvierte Grundkurs Heilpädagogik.

Teilnehmer:innen mit einer mindestens 3jährigen handwerklichen oder hauswirtschaftlichen Ausbildung können mit dieser Zusatzqualifikation als Fachkräfte im Sinne des § 13 LWTG DVO für die Eingliederungshilfe anerkannt werden.

Grundlagen zur Vergabe von Zertifikaten/Teilnahmebescheinigungen:

Zertifikate geben neben dem Thema, den Stundenumfang und der zeitlichen Abfolge auch die Ziele und Inhalte der Qualifizierung an.

Eine Teilnahmebescheinigung wird am Ende von Seminaren ausgehändigt, sofern diese vollständig besucht wurden. Sie enthält neben dem Thema die Angabe des Stundenumfanges.

Organisatorische Informationen

Anmeldung

Sie können sich mit dem angefügten Anmeldeformular anmelden oder auch online zu den einzelnen Kursbausteinen. Bitte schreiben Sie im online Formular unter Bemerkungen "K40 -HPZ" damit wir Ihnen den Rabatt gewähren.

Die 18 Kurstage der Zusatzqualifikation Heilpädagogik sollten Sie innerhalb von 2 Kalenderjahren (2026 und 2027) absolvieren, spätestens im Jahr 2028 sollten Sie mit der Zusatzqualifikation fertig sein.

Für jedes Programmjahr gibt es eine neue Auswahlliste zu den Modulen.

Kosten

Es gelten die ausgewiesenen Preise zu den einzelnen Seminaren auf unserer Homepage. Sie erhalten auf die Kursgebühr als Teilnehmer:in der Zusatzqualifikation Heilpädagogik einen Rabatt von 10% auf die Kursgebühr (nicht auf die Kosten für Übernachtung und Verpflegung).

Bitte berechnen Sie selbst für Ihre Anmeldung, wie sich die Fortbildungstage und die Kosten auf die Kalenderjahre verteilen.

Kursleitung und Ansprechpartnerin

Ina Böhmer, Lebenshilfe Rheinland-Pfalz

Tel. 06131-9366016

E-Mail: <u>boehmer@lebenshilfe-rlp.de</u>

Anmeldung zur **Zusatzqualifikation Heilpädagogik – Fortsetzung folgt (K40)**

An den Landesverband der Lebenshilfe Rheinland-Pfalz e.V. Drechslerweg 25

55128 Mainz

MAIL anmeldung@lebenshilfe-rlp.de

Persönliche Angabe	n			
Name:	Vo	rname:		
geb. am:	geb. in	n:		
Berufsausbildung: _				
Anschrift für Unte	rlagen:			
Name der Dienstste	lle (falls nicht privat):			
Straße / Nr.:				
PLZ / Ort:		_ Bundesland	:	
Tel./E-Mail privat/die	enstlich:			
Rechnungsanschri	ft:			
Name und Rechtsfo	rm:			
Straße / Nr.:		_PLZ:	Ort:	
E-Mail für Rechnung	sversand:			
Bei der Teilnahme	an den Seminaren ben	ötige ich (bit	te ankreuzen):	
Übernachtung/Verp	flegung in <u>Ludwigshafe</u>	en (jeweils Ta	gungshäuser mit Zir	nmer
und Verpflegung)				
u - <i>u</i> .	Übernachtung im EZ keine Übernachtung		rnachtung im DZ etarische Kost	

Übernachtung in **Mainz**:

bitte schicken Sie mir das Infoblatt "Übernachten in Mainz", ich möchte eine Übernachtung buchen

Fortsetzung der Anmeldung Zusatzqualifikation Heilpädagogik – Fortsetzung folgt (K40)

Ich habe bereits im Jahr 2025 mit der Zusatzqualifikation begonnen und belege in 2026 ____ Kurstage.

Ich möchte die Zusatzqualifikation in den Jahren 2026 und 2027 absolvieren und belege mindestens 5 Kurstage

Zu diesen Bauste	inen melde ich m	ich verbindlich an:	
Kursnummer:	Titel:		
Datum:		Preis:	
Kursnummer:	Titel:		
Datum:		Preis:	
Kursnummer:	Titel:		
Datum:		Preis:	
Kursnummer:	Titel:		
Datum:		Preis:	
Kursnummer:	Titel:		
Datum:		Preis:	
Kursnummer:	Titel:		
Datum:		Preis:	-
Sonstige Mitteilun	gen:		
Zustimmung			
Ich möchte wei der Lebenshilfe pe		n zu Fortbildungen des Landesver	bandes Rheinland-Pfalz
	•	er Kontaktdaten zu. Die Bestimmi <u>penshilfe-fortbildung.de</u>) und die e	•
Ort	 Datum	Unterschi	

DATENSCHUTZ

Wir gehen sorgsam mit Ihren Daten um. Davon dürfen Sie auch weiterhin ausgehen. Im Sinne der EU-Datenschutzgrundverordnung DSGVO haben wir hier die wichtigsten Aspekte für die Bearbeitung Ihrer personenbezogenen Daten für Veranstaltungen der Fort- und Weiterbildung zusammengestellt. Die vollständige Erklärung zur DSGVO finden sie auf unserer Internetseite www.lebenshilfe-rlp.de

Datenerhebung:

Wir erheben lediglich Daten von Ihnen die zur Organisation, Durchführung und Abrechnung von Tagungen und Fortbildungsmaßnahmen, zu denen Sie sich angemeldet haben, notwendig sind. Da unsere Rechnungslegung durch uns erfolgt, werden Ihre Daten nicht an Dritte weitergegeben. Ausnahme: Bei langfristig ausstehenden Forderungen aus unseren Rechnungen beauftragen wir ggf. einen Rechtsanwalt, ein Inkasso-Unternehmen oder Amtsgericht(e). Hierzu werden lediglich die Daten die unsere Forderungen begründen weitergegeben.

Ferner unterstützen uns Dienstleister bei der Erfüllung unserer Aufgaben.

Mit allen Dienstleistern wurde und wird das datenschutzrechtlich notwendige Vertragswerk abgeschlossen. Externe Dienstleister unterstützen uns in folgenden, für den Schutz Ihrer Daten relevanten Bereichen:

- Versand sowie Erstellen und Druck von Informationsmaterialien
- IT, EDV, Webhosting
- Support/Hosting unserer Software für
 - o Veranstaltungs- und Teilnehmermanagement
 - o Rechnungstellung, Mahnwesen und Finanzbuchhaltung
 - E-Mailverkehr
 - Internes Netzwerk
- Datenschutz
- Datenvernichtung

(2) Datenspeicherung/ Datensicherung/ Datenverarbeitung:

Ihre Daten werden auf unserer hauseigenen Datenverarbeitungsanlage gespeichert und verarbeitet. Unsere Datenverarbeitungsanlage ist durch ein Anti-Viren Programm, das regelmäßig auf den neuesten Stand gebracht wird, geschützt.

Ihre Daten werden von uns nicht für Werbezwecke an Dritte weitergegeben. Auch wir möchten Sie nicht mit unnötiger Werbung belästigen.

(3) Datenlöschung:

Die Löschung der uns von Ihnen überlassenen Daten erfolgt im Rahmen und nach Maßgabe der gesetzlichen Vorschriften automatisch oder auf Ihren Wunsch.

(4) Auskunftsrecht - Auskunftserteilung:

Wir sind jederzeit bereit Ihnen schriftlich Auskunft über Art und Umfang Ihrer bei uns gespeicherten Daten zu erteilen.

GESCHÄFTSBEDINGUNGEN

Anmeldung:

Zu allen Seminaren ist eine verbindliche schriftliche Anmeldung erforderlich. Die Zulassung erfolgt in der Reihenfolge der Anmeldungen.

Der Eingang der Anmeldung wird nur elektronisch (per E-Mail) bestätigt. Ca. 3 Wochen vor der Veranstaltung werden Ihnen die organisatorischen Informationen zugeschickt. Ist ein Seminar ausgebucht oder findet nicht statt, informieren wir Sie umgehend.

Mit den Unterlagen zur Veranstaltung wird auch eine Teilnehmerliste verschickt. Mit der Anmeldung erklärt sich der/die Teilnehmer/in damit einverstanden, dass seine/ihre Daten im Rahmen der Datenschutzgesetze elektronisch verarbeitet, gespeichert und übermittelt werden. (Bitte beachten Sie hierzu auch unsere Datenschutzerklärung unter www.lebenshilfe-rlp.de.)

Die Zusagen zu den Veranstaltungen sind personengebunden und nicht übertragbar.

Die Veranstaltungsgebühr ist nach Erhalt der Rechnung und vor der Veranstaltung unter Angabe der Rechnungsnummer und des Teilnehmernamens zu überweisen.

Absagen / Änderungen:

Der Landesverband Rheinland-Pfalz der Lebenshilfe e. V. behält sich vor, Veranstaltungen kurzfristig abzusagen, z.B. bei Erkrankung des Dozenten oder zu geringer Teilnehmerzahl.

Bereits gezahlte Veranstaltungsgebühren werden erstattet, weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen.

Rücktritt / Stornokosten:

Der Rücktritt von einer Anmeldung muss schriftlich erfolgen.

Ein kostenfreies Rücktrittsrecht vor Beginn der Maßnahme besteht nur innerhalb von 14 Tagen nach Eingang der Anmeldung.

Bei Rücktritt zu einem späteren Zeitpunkt wird eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von € 40.- fällig.

Bei Rücktritt später als 30 Tage vor Veranstaltungsbeginn werden 50 Prozent, 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn 75 Prozent, bei Nichtteilnahme ohne rechtzeitige schriftliche Rücktrittserklärung 100 Prozent der Lehrgangsgebühren – unabhängig vom Absagegrund – als Stornogebühr in Rechnung gestellt.

Der Nachweis eines geringeren Schadens bleibt vorbehalten.

Teilnehmer/innen können ihr Kostenrisiko durch eine Rücktrittsversicherung minimieren. Informationen hierzu können beim Landesverband Rheinland-Pfalz der Lebenshilfe e.V. angefordert werden.

Leistungen bei Veranstaltungen in Tagungshäusern mit Übernachtung und Verpflegung:

Die Übernachtung erfolgt in Einzel- oder Doppelzimmern, je nach Verfügbarkeit im Tagungshaus. Sie können sich für eine Veranstaltung i. d. R. auch ohne Übernachtung als Tagesgast anmelden. Eine Freistellung von den Kosten der Tagesverpflegung oder eine Erstattung nicht in Anspruch genommener Verpflegungsleistungen kann nicht erfolgen. Die Angaben zu den Preisen für Übernachtung und Verpflegung verstehen sich vorbehaltlich der Preisänderungen in den Tagungshäusern.

Leistungen bei Veranstaltungen in Tagungshäusern ohne Übernachtung und Verpflegung:

Die Übernachtung muss durch den Teilnehmer gesondert gebucht werden (Hotel, Pension, Jugendherberge). Der Landesverband Rheinland-Pfalz der Lebenshilfe e. V. unterstützt Sie bei der Buchung und informiert Sie über die aktuellen Konditionen.

Eine Verpflegung mit kalten und warmen Getränken wird angeboten und i. d. R. gibt es auch Möglichkeiten für kostengünstige Speisen in der näheren Umgebung des Veranstaltungsortes. Die Kosten für Getränke/Speisen werden dann vor Ort und nach Verzehr bezahlt.

Haftung/Gerichtsstand:

Der Landesverband Rheinland-Pfalz der Lebenshilfe e.V. haftet nicht bei Unfällen, Beschädigungen, Verlust, Diebstahl oder bei Absagen der Veranstaltungen aus Gründen, die von ihm nicht zu vertreten bzw. zu verantworten sind

Soweit Veranstaltungen in Räumen auf Grundstücken Dritter stattfinden, haftet der Landesverband Rheinland-Pfalz der Lebenshilfe e. V. gegenüber den Teilnehmer/innen nicht bei Unfällen und Verlust oder Beschädigung ihres Eigentums, es sei denn, der Schaden wurde vom Landesverband Rheinland-Pfalz der Lebenshilfe e. V. oder seinen Mitarbeiter/innen schuldhaft verursacht.

Gerichtsstand und Erfüllungsort ist für die Vertragspartner Mainz.